Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 31 (1969)

Heft: 6

Rubrik: Aus den Sektionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aus den Sektionen

Traktorverband Beider Basel

Diagonal- oder Gürtelreifen

Zu einem Vortrag über dieses Thema lud der Traktorverband beider Basel seine Mitglieder, verbunden mit der 17. Generalversammlung ein. Am 20. Februar 1969 konnte Präsident S. Wüthrich, um 13.45 Uhr, 140 Traktorbesitzer im Restaurant Rössli in Bubendorf begrüssen. In seinem Jahresbericht erwähnte der Präsident die Vorkurse für die jungen Traktorfahrer, die einen guten Erfolg hatten (bestanden doch fast alle die theoretische Führerprüfung). Und in diesem Winter organisierte der Verband überraschend gut besuchte Vorträge über die Bedeutung des Drehmomentes beim Traktor. Die Sektion Beider Basel des Schweiz. Traktorverbandes hatte im letzten Jahr einen Nettozuwachs von acht Mitgliedern; es sind ihr jetzt 853 Mitglieder angeschlossen. Die Jahresrechnung, die Geschäftsführer E. Fluhbacher verlas, wies ein Defizit von fast tausend Franken auf. Dieser unerfreuliche Kassabericht kommt von der Verteuerung der Verbandszeitung, die allen Mitgliedern gratis zugestellt wird, von der Erhöhung der Posttaxen und von der Abschreibung der Zuckeraktie. Die Rechnung wurde oppositionslos genehmigt. Um dieser unerfreulichen Entwicklung zu begegnen, beantragte der Vorstand eine Erhöhung des Jahresbeitrages um zwei Franken. Es bestände auch die Möglichkeit von interessierten Kreisen der Industrie Mittel zu beschaffen, doch will der Vorstand bewusst darauf verzichten, um seine Unabhängigkeit zu wahren. Diesem Antrag stimmte die Generalversammlung bei zahlreichen Enthaltungen ohne Gegenstimme lustlos zu.

In diesem Jahr will unsere Sektion die Delegiertenversammlung des Schweizerischen Traktorverbandes übernehmen. Unsere Delegierten sind nun schon bei so vielen Sektionen zu Gast gewesen, dass es an der Zeit wäre, die Delegierten nach den beiden Basel einzuladen und ihnen die zwei Grenzkantone zu zeigen. Dafür benötigt das Organisationskomitee Geld für Car, Schiff und Abendunterhaltung, da viele schon am Vortage herreisen, um anderntags zur Zeit da zu sein. Die Versammlung bewilligt dem Komitee Fr. 2500.— zur sparsamen und nutzbringenden Anwendung.

Danach übergibt der Präsident H. U. Fehlmann, Lehrer am Kurszentrum in Riniken, das Wort zu seinem Vortrag über «Reifenprobleme in der Landwirtschaft». Der Referent führte in seinem von Lichtbildern unterstützten Vortrag unter anderem aus:

Die Reifen am Traktor sind im allgemeinen zu klein. Um den Bodendruck zu vermindern, muss die Auflagefläche vergrössert werden, d. h. die Reifen müssen grösser oder breiter sein. Für Arbeiten in den Hackfrüchten dürfen sie nicht zu breit sein. Es ist deshalb von Vorteil, wenn man zwei Paar Hinterräder hat, ein schmales und ein breites. Im steilen Gelände kann man dann beide montieren, um der Rutsch- und Kippgefahr zu begegnen. Beim bisher üblichen Diagonalreifen muss der Luftdruck im Acker gesenkt werden, aber er sollte nachher wieder erhöht werden, um eine genügend grosse Tragfähigkeit zu erhalten. Beim neuen Gürtelreifen, der eine weichere Seitenwand hat, braucht der Luftdruck nicht verändert zu werden. Auch wird beim Gürtelreifen die Zugkraft erhöht, weil er griffiger ist und daher weniger Schlupf hat. Um die vielen PS bei den neuen starken Traktoren überhaupt auf den Boden bringen zu können (man rechnet pro PS 50 kg), kann man die Hinterräder mit Wasser füllen. Die Vorderräder der Traktoren müssen in Zukunft unbedingt grösser und breiter werden. Der Bodendruck wird dadurch geringer und da diese Pneus auch einen weniger hohen Luftdruck benötigen, wird auch der Rollwiderstand kleiner.

Versuche haben ergeben, dass der Rollwiderstand beim Anhänger durch geeignete Reifen bis zu 45 % gesenkt werden kann. Vom Lastwagenreifen 7.50 x 20 mit mehr als 4 atü bis zum 12 x 18 mit 2 atü. Die Landwirtschaft muss von der Maschinenindustrie verlangen, dass Reifen montiert werden, die weniger als 2 atü Luftdruck brauchen, damit der Kraftaufwand für den Zug vermindert werden kann. In Hanglagen ist zudem das AS-Profil zu wählen, damit der Anhänger seitlich nicht abrutscht. Als

Neuheit werden jetzt auch die LP-Reifen angeboten, ein Pneu, der breiter als hoch ist, wenig Luft braucht und einen geringen Bodendruck ergibt.

Beim selbstfahrenden Ladewagen und beim Transporter müssen die Reifen unbedingt grösser werden und bessere Profile erhalten, damit die Griffigkeit und der seitliche Halt besser wird. Natürlich gibt es heute schon Typen, die diese Forderung erfüllen. Der Referent bittet die anwesenden Bauern, die Mehrkosten für geeignete Reifen beim Kauf von Maschinen und Traktoren zu zahlen, da sie beim Gebrauch durch kleineren Aufwand mehrfach zurückerstattet werden. ks

Gesucht: Tüchtiger **Mechaniker**

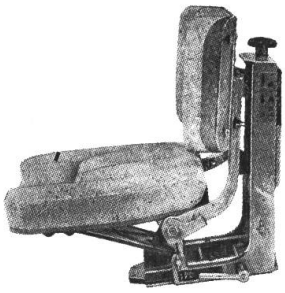
vielseitige Kenntnisse. – **Drehen, Traktoren, Autos, Landmaschinen,** zur selbständigen Betreuung dieser spez. Abteilung in mittlerem Betrieb der Metallbranche im Kanton Zürich. Gutausgewiesenem, seriösem Bewerber, der auch die Kundschaft besuchen kann, ist Dauerstelle mit überdurchschnittlicher Entlöhnung und allen Sozialleistungen geboten (Pensionskasse).

Handschriftliche Offerten mit Angaben der Lohnansprüche und der frühesten Eintrittsmöglichkeit unter **Chiffre PP 90015/9-41 an Publicitas, 8401 Winterthur.**

IFC Traktorensitze
zur Schonung der Bandscheiben

- optimaler Federweg
- klappbare Sitzfläche
- verstellbare Rückenlehne
- Längsverstellung
- Gewichtseinstellung

Verlangen Sie Prospekte bei Ihrem Händler oder direkt bei

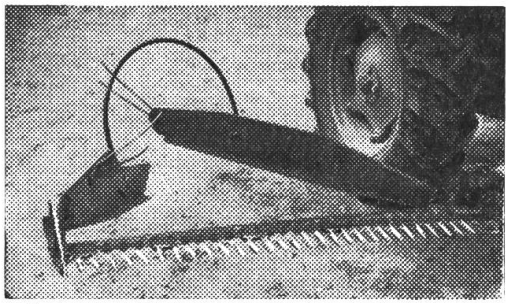


VIKTOR - Erzeugnisse AG
Traktorensitze - Traktorenkabinen
8580 Amriswil Telefon (071) 67 15 07

3 Ton Mistzetter mit Breitenstreuwerk, Vorführmaschine, fast neu, inklusive Gelenkwelle, neu bereift
statt Fr. 5155.– jetzt franko Station **Fr. 3900.–.**

Greifen Sie zu, Kauf mit voller Fabriksgarantie.

Farm- und Industrie-Maschinen
9494 Schaan FL, Reberastr. 716



Eingrasen
mit dem bestbewährten Mahdenformer **Schwab** für Traktoren und Pferdezugmäher. **Fr. 94.–**
H. ITA, Buch bei Frauenfeld
Mechanische Werkstätte Tel. (054) 9 31 06

Kauf + Verkauf

Zu verkaufen wegen Betriebsvereinfachung
Warmluft-Aggregat
zu Heubelüftung, neuwertig, automatische Schaltung.
Karl Frey, Klosterhof
5630 Muri AG
Telefon (057) 8 17 80

Zu verkaufen
Anbau-Mähdrescher
Marke JF, mit Korntank, 3-jährig.
Tadelloser Zustand.
Preisgünstig.
A. C. Hartmann, 2501 Biel
Tel. (032) 4 79 56